

Vorgabenorientierte Textproduktion (60 Minuten, 100 Punkte)

Schreiben Sie einen zusammenhängenden Text von ca. 200 Wörtern. (Zählen Sie die Wörter!) Gehen Sie dabei auf folgende Fragen ein:

(a) Welche Rolle spielt das Internet für junge Menschen in Deutschland? Verarbeiten Sie die Informationen aus dem Schaubild!

(b) Nennen Sie zwei Möglichkeiten des Internets, die Ihnen persönlich wichtig sind, und begründen Sie Ihre Wahl. Gehen Sie dabei auch auf die Situation in Ihrem Heimatland ein!

Informationsgesellschaft

Das Internet ist in Deutschland ein wichtiger Bestandteil des Lebensalltags von immer mehr Menschen. So nutzten 68% der Bevölkerung in Deutschland im ersten Quartal 2007 dieses Medium. Insbesondere bei jungen Menschen lag die Internetnutzung auf hohem Niveau: 94% der 10- bis 24-Jährigen nutzten es in vielfältiger Weise. 64% der Internetnutzer dieser Generation waren dabei jeden Tag oder fast jeden Tag online. „Internetnutzung junger Menschen in Deutschland“

(Quelle: Statistisches Bundesamt 2007)

Zum Lösungsvorschlag Textproduktion:

Aufgabenteil Textproduktion:

In dieser Teilprüfung sollen die Studienbewerber/innen nachweisen, dass sie einen zusammenhängenden Text zu einem vorgegebenen Thema verfassen und dabei angemessene sprachliche Handlungsfelder nutzen können.

Der Umfang des Textes soll ca. 200 Wörter betragen, Für die Textproduktion sind 60 Minuten vorgesehen.

Es werden bewertet: (a) der Inhalt (Bearbeitung der verschiedenen Aufgabenstellungen/ Themenbezug und Themenentwicklung) und (b) die sprachliche Form (Grammatische Strukturen, Wortschatz, Orthographie)

In der Textproduktion wird im Vergleich zum Inhalt die sprachliche Form stärker bewertet (2/3 zu 1/3)) Die Grafikbeschreibung soll – je nach Aufgabenstellung - kurz gefasst sein und auf alle Fälle weniger (!) als die Hälfte des Gesamttextes einnehmen. Zu Beginn des Textes sollte ein allgemeiner Einleitungssatz in das Thema einführen Es sollten alle Aufgaben in einem ausgewogenen Verhältnis bearbeitet werden.

Lösungsvorschlag Textproduktion: „Informationsgesellschaft“

[allgemeiner Einleitungssatz]

Das Internet ist ein Medium, das für viele Menschen auch im Alltag immer mehr an Bedeutung gewinnt.

[kurze Grafikbeschreibung]

Die vorliegende, vom Statistischen Bundesamt 2007 erstellte Tabelle liefert Informationen über die Art und Weise, wie junge Menschen in Deutschland das Internet nutzen. Die meisten jungen Menschen nutzen das Internet für den privaten E-Mail-Kontakt und um Informationen zu erfragen. Auch aktuelle Nachrichten via Internet oder Online-Banking sind bei über der Hälfte der jungen Menschen sehr beliebt. Andere Informationen z.B. über Fitness oder über Prominente spielen bei der Internetnutzung eine eher geringe Rolle.

[zwei persönliche Nutzungsmöglichkeiten und Begründung]

Ich persönlich nutze das Internet vor allem, um per E-Mail mit meinen Freunden in aller Welt in Kontakt zu sein. Meiner Meinung nach ist das eine gute Möglichkeit, jenseits von Post oder Telefon und unabhängig von Zeitzonen schnell Informationen auszutauschen. Zudem finde ich persönlich das Internet sehr hilfreich, um sich über Studienmöglichkeiten und Praktikumsangebote in verschiedenen Städten, Ländern oder bei Firmen zu informieren. Durch die Webseiten und den Internetauftritt kann man oft schon das Profil z.B. einer Firma gut erkennen und herausfinden, ob etwas von Interesse sein könnte.

>> *[eine andere Möglichkeit]*: Durch das Internet kann ich international kommunizieren und mich so z.B. unabhängig von regionalen Nachrichtenmeldungen informieren. Ich finde das sehr wichtig, um durch Berichte von „vor Ort“ genauer informiert zu sein. Außerdem ist ein internationaler Kontakt und internationale Kommunikation in der heutigen Welt von großer Bedeutung und wird immer wichtiger.

>> *[eine weitere Möglichkeit]*: Das Internet ist für mich persönlich eine wichtige Möglichkeit, um Informationen aller Art für mein Studium zu erhalten. Ich kann z.B. durch das Internet für eine Seminararbeit oder eine Präsentation verschiedene Artikel zu einem Thema lesen und mir so eine umfassende Meinung bilden.

[Bitte gehen Sie auch auf die Situation in Ihrem Heimatland ein]

In meinem Heimatland (...) ist die Internetnutzung nicht für alle Menschen eine Selbstverständlichkeit. Es gibt viele Haushalte, die keinen eigenen Internetanschluss besitzen. Doch in den meisten Städten gibt es die Möglichkeit, über Internetcafes das Internet zu nutzen oder bei Freunden am PC arbeiten zu können. In großen Städten und für Studenten in den Universitäten gehört das Internet immer mehr zum Alltag und ist eine wertvolle und wichtige Möglichkeit, sich international und weltweit zu informieren und in Kontakt zu sein.